

Pressemitteilung

26.11.2013

Open Grid Europe: Netzentgelte 2014 bestätigt – Entgelt für unterbrechbare Kapazität sinkt

Am 26. November 2013 hat Open Grid Europe ihre finalen Netzentgelte für das Kalenderjahr 2014 veröffentlicht. Mit den veröffentlichten finalen Entgelten hat Open Grid Europe die am 30. September 2013 veröffentlichten vorläufigen Entgelte bestätigt.

In dem nunmehr veröffentlichten Preisblatt wurde gegenüber dem vorläufigen Preisblatt vom 30.09.2013 das Entgelt für unterbrechbare Kapazitäten von 80% Prozent auf 75% Prozent des Entgelts für feste Kapazitäten an dem jeweiligen Buchungspunkt abgesenkt. Für einzelne Punkte mit erhöhtem Unterbrechungsrisiko wurde das Entgelt von 70% Prozent auf 65% des Entgelts für feste Kapazitäten reduziert.

Diese Anpassungen erfolgen auf der Grundlage von Marktanalysen und der Beobachtung der Preisbildung für unterbrechbare Kapazität durch andere Fernleitungsnetzbetreiber.

Das Unternehmen hat seine Netzentgelte für 2014 gegenüber dem Vorjahr um durchschnittlich 12 Prozent erhöht. Die Anpassung der Entgelte beruht zum einen auf einem deutlich veränderten Markt- und Buchungsverhalten der Transportkunden. Die Kunden setzen immer mehr auf kurzfristige, dem saisonalen Verlauf angepasste Kapazitätsbuchungen, so dass die Kapazitätsbuchungen insgesamt sinken und die spezifischen Netzentgelte entsprechend steigen. Zum anderen liegt die Ursache in den gesetzlich vorgesehenen Mechanismen des Regulierungskontos.

Die Entryentgelte belaufen sich auf durchschnittlich 3,24 €/kWh/h/Y, und die Exitentgelte nach Zonen betragen:

Exit Zone 1 2,70 €/kWh/h/Y

Exit Zone 2 3,49 €/kWh/h/Y

Exit Zone 3 4,40 €/kWh/h/Y

Mit der Veröffentlichung der finalen Entgelte für das Jahr 2014 kommt Open Grid Europe ihrer entsprechenden gesetzlichen Informationspflicht nach. Nähere Informationen finden Sie ab sofort im Internet unter www.open-grid-europe.com/Dienstleistungen

Open Grid Europe ist Deutschlands führender Fernleitungsnetzbetreiber mit einem Leitungsnetz von rund 12.000 Kilometern. 1.800 Mitarbeiter sorgen bundesweit für einen sicheren und kundenorientierten Gastransport.

Open Grid Europe unterstützt aktiv den europäischen Gasmarkt und schafft in Kooperation mit den europäischen Fernleitungsnetzbetreibern die Voraussetzungen für grenzüberschreitenden Transport und Handel. Mit etwa 700 Mrd. Kilowattstunden entspricht die Jahresausspeisemenge von Open Grid Europe rund zwei Dritteln des deutschen Erdgasverbrauchs.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.open-grid-europe.com.